

GRAU App Anleitung / Manual



4	Über die GRAU-App
5	Erste Anwendung
6	Bedienung
7	Netzwerke
9	Updates
10	Leuchten konfigurieren
14	Leuchten hinzufügen
16	Leuchten entkoppeln
17	Leuchten gruppieren
18	Szenen
19	Animationen
20	Timer
40	Impressum

Über die GRAU-App



Alle Team-Leuchten lassen sich auch ohne die GRAU-App nutzen. Wir empfehlen die Verwendung der App, da diese es ermöglicht, existierende Voreinstellungen zu ändern oder Leuchten über Geräte wie Smartphone und Tablet zu steuern. Der Bewegungsmelder kann auch ohne die App deaktiviert werden, indem man den Smart-Touch-Schalter an der Leuchte viermal drückt.

Info

Wenn der Bewegungsmelder abgeschaltet ist, leuchtet die LED am Sensor blau.

Download

QR-Code einscannen und GRAU-App herunterladen.



iOS



Android

Erste Anwendung



Lade die GRAU-App aus dem Apple App Store oder dem Google Play Store herunter. Alternativ kannst du auch die Casambi-App verwenden.

- Schalte alle GRAU-Leuchten ein, die mithilfe der App gesteuert werden sollen.
- Öffne die App und erlaube die Verwendung von Bluetooth. Die Verknüpfung mit Kamera und Standort kann ebenfalls hilfreich sein, ist aber nur für bestimmte Funktionen erforderlich.
- Die App findet automatisch alle kompatiblen Leuchten, die eingeschaltet sind.
- Tippe auf *In Gebrauch nehmen*, *Alle Leuchten in Gebrauch nehmen* oder *Alle Leuchten hinzufügen zu: Mein Netzwerk*.
- Die GRAU-App fasst alle ausgewählten Leuchten zu einem Netzwerk zusammen und öffnet automatisch das Menü *Leuchten*.

Tipp 1

Möchtest du anderen Benutzern den Zugang zum Netzwerk erlauben, gehe zum Kapitel *Netzwerke* und dort zum Punkt *Netzwerke freigeben*.

Tipp 2

Möchtest du die Leuchten in verschiedenen Netzwerken nutzen, kannst du die Netzwerke auch zuerst definieren. Um Leuchten von einem Netzwerk in ein anderes zu übertragen, müssen sie erst vom alten Netzwerk entkoppelt werden. Dadurch werden die Einstellungen, die du bereits für die jeweilige Leuchte gespeichert hast, zurückgesetzt.

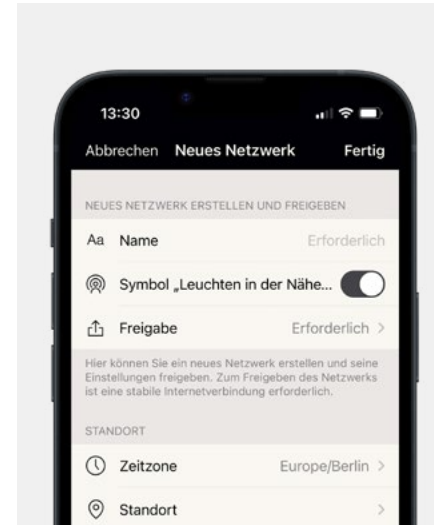
Bedienung



Im Menüpunkt *Leuchten* wird jede deiner Leuchten als Symbol dargestellt. Mit folgenden Gesten kannst du sie steuern:

-  Auf das Leuchten-Symbol tippen, um die Leuchte ein- oder auszuschalten.
-  Horizontal über das Symbol wischen, um die Helligkeit anzupassen.
-  Vertikal über das Symbol wischen, um die Farbtemperatur anzupassen – diese Funktion gibt es nur bei Leuchten mit Color Tune.
-  Das Leuchten-Symbol gedrückt halten, um direkt zu den Dimm- und Sensoreinstellungen zu gelangen.
-  Zweimal auf das Symbol tippen, um das Menü mit den ausführlichen Einstellungen zu öffnen.

Netzwerke



Ein neues Netzwerk kann bei der ersten Verwendung der App oder auch später eingerichtet und angepasst werden.

- Über den Menüpunkt *Mehr* gelangt man zu Netzwerkkonfiguration. Dort auf *Neues Netzwerk* tippen und die Firmware *Evolution* wählen.
- Benenne dein Netzwerk.
- Möchtest du Einstellungen mit *Timer* verwenden, ist es sinnvoll, deinen Standort anzugeben – so lassen sich zum Beispiel Sonnenaufgangs- und Sonnenuntergangszeiten integrieren.
- Auf *Freigabe* tippen, um den Freigabemodus festzulegen. Ein nicht freigegebenes Netzwerk kann bei Verlust oder Beschädigung des Geräts, auf dem sich die App befindet, nicht wiederhergestellt werden. Wir empfehlen, dein Netzwerk mit einem Passwort zu schützen
- Füge eine Administrator-E-Mail und ein Passwort für das Netzwerk hinzu. Die Angabe der E-Mail-Adresse ist notwendig für den Remote-Zugriff und um gegebenenfalls das Passwort zurücksetzen zu können.



Netzwerke freigeben

Damit andere Nutzer (oder verschiedene Geräte) das Netzwerk steuern können, müssen die Freigabeeinstellungen geändert werden:

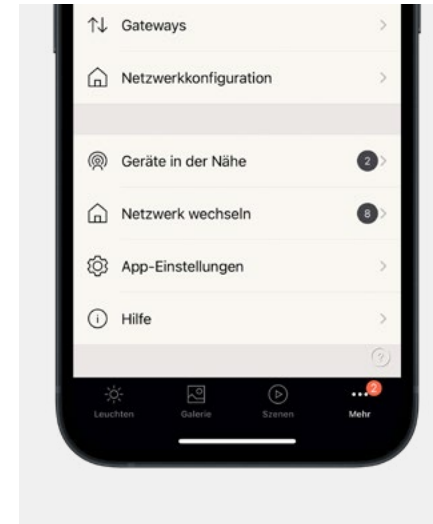
Über den Menüpunkt *Mehr* gelangst du zur *Netzwerkconfiguration*. Dort kannst du auf *Freigabe* tippen und zwischen vier verschiedenen Freigabemodi wählen:

- Nur für Administrator
- Passwortgeschützt
- Nicht freigegeben
- Offen

Nutzerebenen

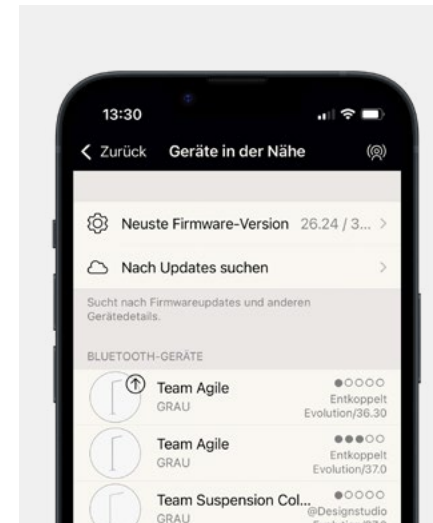
Die App unterscheidet drei verschiedene Nutzerebenen: *Administrator*, *Manager* und *Benutzer*. Ein Benutzer kann das Netzwerk verwenden, ein Manager kann auch Netzwerkeinstellungen anpassen. Nur ein Administrator hat die Befugnis, Netzwerke zu entfernen oder Freigaben und Passwörter zu ändern.

Updates



Um über neue Funktionen und Fehlerbehebungen auf dem neuesten Stand zu bleiben, empfehlen wir, regelmäßige Updates durchzuführen. Diese müssen manuell abgerufen werden.

- Tippe dafür im Menüpunkt *Mehr* auf *Geräte in der Nähe*. Dort findet sich der Punkt *Nach Updates suchen*, über den sich die allgemeine Firmware für alle Geräte aktualisieren lässt.
- Zusätzlich erscheint neben Leuchten, bei denen auch für die Funktionsfirmware ein Update bereit steht, ein kleiner Pfeil. Diese Leuchten lassen sich nun einzeln updaten.



Leuchten konfigurieren



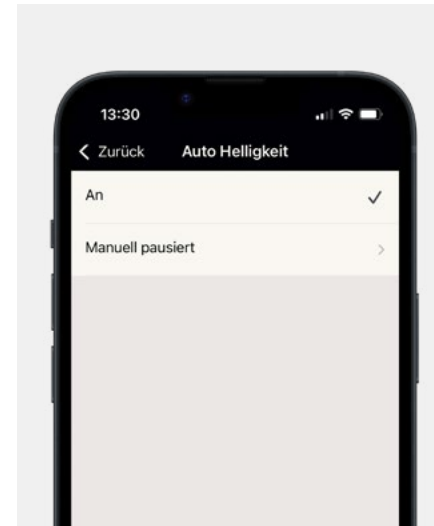
Mit einem Wischen lässt sich in den Dimm- und Sensoreinstellungen die Helligkeit der Leuchte variieren. Ein Tippen schaltet den Bewegungssensor ein oder aus.

Ist Auto-Helligkeit aktiviert, passt sich die Leuchte automatisch an die Umgebungshelligkeit an. So bleibt die Helligkeit unterhalb der Leuchte stets konstant.

Es gibt zwei Möglichkeiten, deine GRAU-Leuchte zu konfigurieren und im Alltag zu steuern.

Schnelle Anpassung

Halte im Menüpunkt *Leuchten* das Leuchten-Symbol gedrückt, um die Dimm- und Sensoreinstellungen für die jeweilige Leuchte zu öffnen.



Detaillierte Anpassung

Tippe im Menüpunkt *Leuchten* zweimal auf das Leuchten-Symbol, um die ausführlichen Einstellungen für die jeweilige Leuchte zu öffnen.

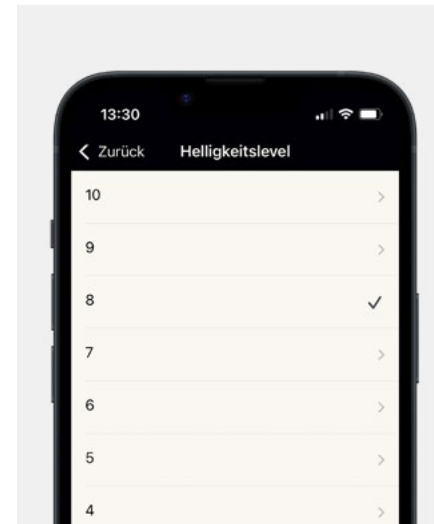
Name

Befinden sich mehrere Leuchten des gleichen Typs im Netzwerk, empfiehlt es sich, die Leuchten unterschiedlich zu benennen – etwa nach Räumen oder Arbeitsplätzen.

Auto-Helligkeit

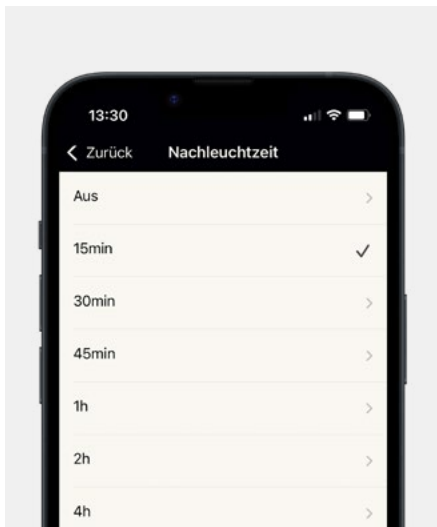
Ist Auto-Helligkeit aktiviert, passt sich die Leuchte automatisch an die Umgebungshelligkeit an. So bleibt die Helligkeit unterhalb der Leuchte stets konstant. In dem Fall gibt es zwei Einstellungen:

- An: Wird die Helligkeit bei aktivierter Auto-Helligkeit manuell am Smart-Touch-Schalter verändert, übernimmt der Sensor diese Einstellung als neue Auto-Helligkeit.
- Manuell pausiert: Wird bei aktivierter Auto-Helligkeit manuell am Schalter nachgeregelt, schaltet sich die Auto-Helligkeit ab.



Helligkeitslevel

Legt fest, wie hell das Licht bei Aktivierung der Leuchte scheint. Der Wert steht im Verhältnis zur maximalen Helligkeit, zum Beispiel: 9 = 90%.



Lichtverhältnis

Hier lässt sich das Verhältnis aus direktem und indirektem Licht einstellen. Im Standard-Modus gibt die Leuchte 90% indirektes und 10% direktes Licht ab.

Bewegungssensor

Wenn der Bewegungsmelder aktiviert ist, kann er in zwei Modi arbeiten:

- An: voll automatisch
- Manueller Start: Für die erste Aktivierung der Leuchte ist ein Tippen auf den Smart-Touch-Schalter notwendig.

Bewegungszeit

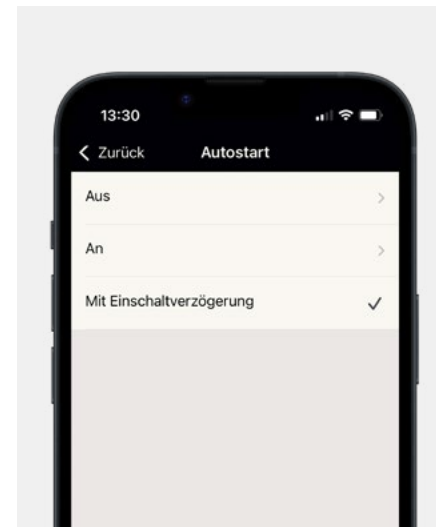
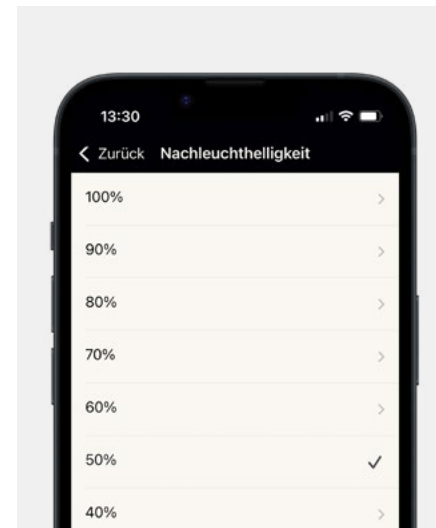
Die Bewegungszeit definiert die Zeitspanne, nach der sich die Leuchte abschaltet oder in die Nachleuchtzeit wechselt, sofern keine Bewegung mehr erfasst wird.

Bewegungsempfindlichkeit

Je höher dieser Wert eingestellt ist, desto empfindlicher reagiert der Sensor auf Bewegungen in der Umgebung.

Nachleuchtzeit

Nach Ablauf der Bewegungszeit kann die Leuchte für einen bestimmten Zeitraum auf einem definierten Lichtniveau weiterleuchten. Die Helligkeit in der Nachleuchtzeit kann mit der Nachleuchthelligkeit definiert werden.



Nachleuchthelligkeit

Die Helligkeit der Leuchte in diesem Zeitraum lässt sich zwischen 10% und 100% einstellen.

Schwarmmodus

Gruppierte Leuchten können ohne eigene Bewegungserfassung mit anderen Leuchten mitleuchten, wenn diese eine Bewegung feststellen.*

Autostart

Für Leuchten, die beispielsweise an geschalteten Steckdosen angeschlossen sind, kann definiert werden, wie sie sich bei Spannungswiederkehr verhalten.

- Aus: Die Leuchte bleibt aus.
- Ein: Die Leuchte schaltet sich ohne Bewegungserkennung oder Berührung des Smart-Touch-Schalters an.
- Zeitverzögert: Um bei mehreren Leuchten Schwierigkeiten mit dem Einschaltstrom zu vermeiden, schalten diese sich leicht zeitverzögert an.

* Diese Funktion wird erst mit einem zukünftigen Update zur Verfügung stehen.

Leuchten hinzufügen



Tippt man auf *Gerät identifizieren*, beginnt die ausgewählte Leuchte im Raum zu blinken. So wird sichergestellt, dass die richtige Leuchte hinzugefügt wird.

Anschließend im Menü auf *Hinzufügen zu ...* tippen und das gewünschte Netzwerk auswählen.

Es gibt zwei unterschiedliche Wege, Leuchten in ein Netzwerk zu integrieren.

Geöffnete App

Ist die App bereits geöffnet, wählst du im Startbildschirm die Option *Geräte in der Nähe*. Nun sind alle eingeschalteten GRAU-Leuchten in der Umgebung sichtbar. Leuchten, die zum Netzwerk hinzugefügt werden sollen, müssen sich mindestens im Stand-by-Modus befinden. Die gewünschte Leuchte per Tippen auswählen.



Beim Öffnen der App

Wird die App neu geöffnet, erscheint automatisch das Fenster *Neues Gerät gefunden*. Durch Tippen auf *Hinzufügen zu [Netzwerkname]* wird die neue Leuchte Teil deines Netzwerks. Tippst du auf *Einzel hinzufügen*, lassen sich ausführlichere Einstellungen vornehmen. Du kannst die Leuchte zum Beispiel gleich benennen, sie einer Gruppe zuweisen oder eine neue Gruppe für sie erstellen.

Sollte die falsche Leuchte blinken, kannst du eine andere Leuchte aussuchen, in dem du auf *Ein anderes [Gerät] wählen* tippst.

Weitere Leuchten hinzufügen

Um weitere Leuchten in das Netzwerk zu integrieren, tippe in der unteren rechten Bildschirmcke auf den Menüpunkt *Mehr* und anschließend auf *Geräte in der Nähe*. Nun verfahren wie im Punkt *Geöffnete App* beschrieben.

Leuchten entkoppeln



Möchtest du eine Leuchte in einem anderen Netzwerk nutzen, muss diese erst aus ihrem Netzwerk entkoppelt werden, denn Leuchten können nur Teil eines einzigen Netzwerks sein.

Sollte die App Leuchten nicht finden, kann es also sein, dass diese bereits mit einem anderen Netzwerk verbunden sind und dadurch kein Zugriff möglich ist. In diesem Fall müssen die jeweiligen Leuchten erst entkoppelt werden.

Dafür im Menüpunkt *Mehr* auf *Geräte in meiner Nähe* tippen. Die zu entkoppelnde Leuchte antippen und *Gerät entkoppeln* wählen. Die Leuchte wird entkoppelt, wenn du über die benötigten Änderungsrechte verfügst.

Leuchten gruppieren



Du kannst Leuchten zu einer Gruppe zusammenfassen, um sie leichter zu organisieren. Innerhalb der Gruppe lassen sich dann gemeinsame Merkmale festlegen, etwa zur Dimmung oder zur Farbtemperatur. Es gibt zwei Möglichkeiten, eine Gruppe zu erstellen:

Im Menü *Gruppe*

Tippe in der oberen linken Ecke des Bildschirms auf den Menüpunkt *Gruppe*. Wähle die Leuchten, die zu einer Gruppe gehören sollen, durch Antippen aus.

Mit den Symbolen $+$ / $-$ können Leuchten, die sich nicht bereits in einer anderen Gruppe befinden, ausgewählt oder wieder aus der Auswahl entfernt werden.



Erstelle die Gruppe mit einem Tippen auf das Ordner-Symbol. Benenne die Gruppe und speichere sie, indem du auf *Neue Gruppe hinzufügen* und anschließend auf *Fertig* tippst.

Drag & Drop

Tippe in der oberen rechten Ecke des Bildschirms auf *Bearbeiten*. Ziehe die Leuchten-Symbole übereinander, um eine Gruppe zu erstellen. Tippe doppelt auf die Gruppe, um sie zu öffnen. Tippe auf den Gruppennamen, um ihn zu ändern und mit *Fertig* zu speichern.

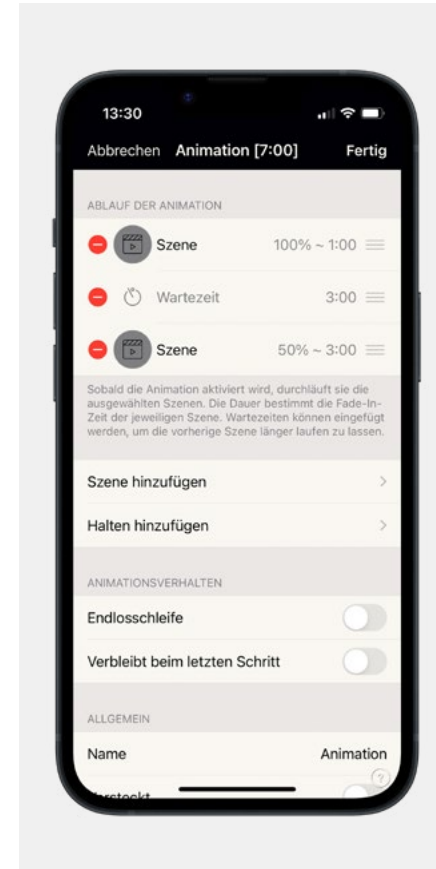
Szenen



Im Menüpunkt *Szenen* lassen sich verschiedene Lichtsituationen für unterschiedliche Umgebungen, Anlässe oder Stimmungen programmieren.

- Tippe dafür auf *Szene hinzufügen* und lege einen Namen für die Szene fest. Wähle dann eine oder mehrere Leuchten aus.
- Die einzelnen Leuchten einer Szene können separat reguliert werden. Wenn du dir für alle die gleichen Merkmale (wie Dimmung oder Farbtemperatur) wünschst, definiere die Einstellungen über den Menüpunkt *Leuchten* der Szene. Tippe auf *Fertig*, um deine Einstellungen zu speichern.
- Möchtest du weitere Szenen erstellen, tippe in der oberen rechten Ecke des Bildschirms auf *Bearbeiten* und dann auf *+*.

Animationen



Im Menü *Szenen* können auch sogenannte Animationen erstellt werden. Dabei handelt es sich um Folgen von Szenen, die ineinander übergehen. Animationen können endlos wiedergegeben werden.

- Tippe zum Erstellen einer Animation im Menü *Szenen* auf *Bearbeiten* und dann auf *+*. Lege einen Namen fest und bestätige mit *Animation hinzufügen*.
- Nun entscheidest du, welche bestehenden Szenen Teil der Animation sein sollen. Dafür wählst du unter *Szene hinzufügen* die gewünschte Szene aus (im Beispiel links sind es die Szenen mit den Namen 50% und 100%).
- In der Liste lässt sich für jede Szene die sogenannte *Fade-In-Zeit* bestimmen, die regelt, wie lange der Übergang von einer Szene in die nächste dauert (im Beispiel: zehn Sekunden).
- Unter *Halten hinzufügen* kannst du die Wartezeit der Szene auswählen. Dies ist der Zeitraum, über den die Szene aktiv ist und sich nicht verändert (im Beispiel: drei Minuten).
- Du kannst festlegen, ob die Animation in Endlosschleife wiederholt wird oder am Ende der Animation die letzte Szene eingestellt bleibt. Anschließend speicherst du, indem du auf *Fertig* tippst.